

Stuttgart, 03.12.2021

Haushalt 2022/2023

Unterlage für die 2. Lesung des Verwaltungsausschusses zur nichtöffentlichen Behandlung am 06.12.2021

Modellprojekt IBA'27 Leonhardsvorstadt/Züblinareal: Energiewende planen und umsetzen

Beantwortung / Stellungnahme

Das IBA-Projekt Leonhardsvorstadt/Züblinareal ist klimaneutral und gemeinwohlorientiert ausgelegt und bezieht sich auf die „Neue Mitte“ (d.h. das Areal des Züblin-Parkhauses).

Das Projekt steht im Kontext der „Leonhardsvorstadt“ (IBA-Betrachtungsraum) - nicht nur historisch - sondern auch konzeptionell in Bezug auf die Themen Freiraum-, Energie- und Mobilitätsplanung.

Innerhalb des Betrachtungsraums wurden vier potenzielle Projektbausteine identifiziert:

- 1. Neue Mitte (Areal Züblin-Parkhaus) - offizielles IBA-Projekt**
2. neue Quartierskante (Areal Breuninger Parkhaus)
3. Umgestaltung des öffentlichen Raums Leonhardsvorstadt
4. Umgestaltung (Ränder) B14

Über die Mittelungsvorlage 543/2021, Anlage 1 wurden folgende Mittel zum Haushalt angemeldet und in den Verwaltungsvorschlag aufgenommen:

Geplante Maßnahmen	2022	2023
Neue Quartiersmitte –Kontaktstelle vor Ort	250.000	250.000
öffentlicher Raum Leonhardsvorstadt – Wettbewerb Freianlagen	300.000	
öffentlicher Raum Leonhardsvorstadt – Vorplanung Freianlagen		300.000
u. a. Verkehrsgutachten, Energiekonzept	50.000	50.000
Wettbewerb Bauteil D der Neuen Quartierskante“	150.000	
Gesamt	750.000	600.000

Die im Antrag 846/2021 genannten 100.000 EUR aus der GRDrs 543/2021 beziehen sich nicht nur auf das Energiekonzept, sondern sind für verschiedene Gutachten (unter anderem auch das Verkehrs- und Lärmgutachten) vorgesehen.

Der Haushaltsantrag 846/2021 geht dabei deutlich über das hinaus, was seitens der Fachverwaltung bisher geplant und mit GRDRs 543/2021 finanziert ist.

Die Planung und Umsetzung eines Modellprojekts für die urbane Energiewende der Stadt Stuttgart geht über die klimaneutrale Energieversorgung hinaus und ist ganzheitlich und interdisziplinär auf verschiedenen Entwicklungsebenen zu betrachten (Quartiersebene, Projektebene).

Dabei sind sowohl zukünftige Neubauten als auch zahlreiche Bestandsgebäude enthalten. Notwendige interdisziplinäre Planungsprozesse für die Entwicklung zukunftsfähiger Konzepte sind zeitintensiv und aufwendig. Gerade bei einem IBA Projekt stehen hohe Ansprüche an Qualität und modellhafter Konzeptionen zusammen mit einem hohen zeitlichen Realisierungsdruck.

Die für eine Umsetzung des beantragten Modellprojekts erforderlichen Finanz- und Personalbedarfe sind derzeit noch nicht hinreichend bekannt. Der Personalbedarf bei den Stadtwerken und dem Amt für Umweltschutz müsste erst ermittelt werden.

Die zusätzlich beantragten 200.000 EUR Planungsmittel, je Haushaltsjahr 100.000 EUR, könnten für begleitende Untersuchungen (z.B. im Bereich nachhaltiges Bauen) für das beantragte Modellprojekt sowie die Erstellung von nötigen Gutachten und Konzepten verwendet werden.

Vorliegende Anfragen/Anträge:

846/2021 Die FrAKTION LINKE SÖS PIRATEN Tierschutzpartei

Erledigte Anfragen/Anträge:

keine

Peter Pätzold
Bürgermeister

Anlagen
keine

<Anlagen>